

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Freitag, 17.07.2026 07:15 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

In den kommenden zwei Tagen schwerpunktmäßig zwischen Mittag und Beginn der Nacht zum Teil Unwetter durch schwere Gewitter.

Wetter- und Warnlage:

Aus Nordosten fließt heute Meeresluft subpolaren Ursprungs nach Bayern, deren Schichtung teilweise labil ist. Ab den Abend setzt sich Hoch "Uli" überall durch.

FROST:

Nachts und in den Morgenstunden vor allem vom Ries bis zur Hallertau gebietsweise Frost bis -1 Grad.

In der Nacht zum Mittwoch wahrscheinlich verbreitet knapp negative Minimumtemperaturen.

GEWITTER:

Heute Nachmittag vor allem im Bayerwald vereinzelt ein kurzes Gewitter mit Böen um 55 km/h nicht ganz ausgeschlossen.

Vorhersage:

Heute nach teils heiterem Beginn im Tagesverlauf vermehrt Quellwolken und einzelne Schauer sowie zum Teil schwere Gewitter. Schwülwarm mit 24 Grad im Allgäu und bis 29 Grad an der unteren Donau. In 2000 m um 16, auf der Zugspitze 9 Grad. Mäßiger, zeitweise stark böig auffrischender Wind aus Südwest bis West.

In der Nacht zum Samstag weitere, in der Verbreitung und Intensität aber nachlassende Schauer bzw. Gewitter. Abseits davon Auflockerungen und örtlich Nebel. Tiefstwerte 17 bis 14 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 18.07.2026 in Südbayern:

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Samstag teils Sonne, teils Wolken. Im Tagesverlauf öfters Schauer und Gewitter. Schwülwarme 22 bis 26 Grad. In 2000 m um 13, in 3000 m bis 5 Grad. Mäßiger, mitunter stark böiger Wind aus westlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag vorübergehend nur gering bewölkt, stellenweise Nebel. Ausgangs der Nacht im Umfeld der Donau-Alb-Region aufziehender Regen. Tiefstwerte 15 bis 11 Grad.

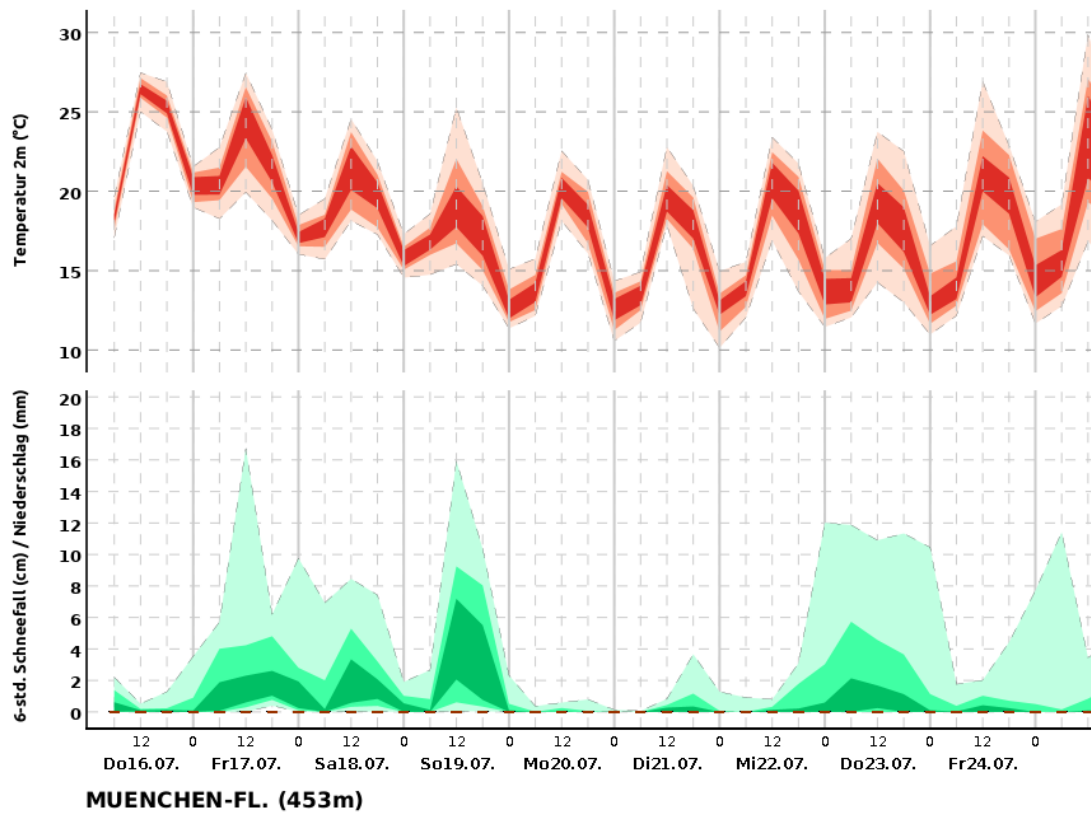
Am Sonntag von Nordwesten zeitweise schauerartiger Regen und einzelne Gewitter, zum Abend sich an die Alpen zurückziehend. Vergleichsweise kühl mit 20 bis 23 Grad. In 2000 m bis 11, auf der Zugspitze 3 Grad. Mäßiger, auf den Bergen frischer Wind aus West bis Nordwest.

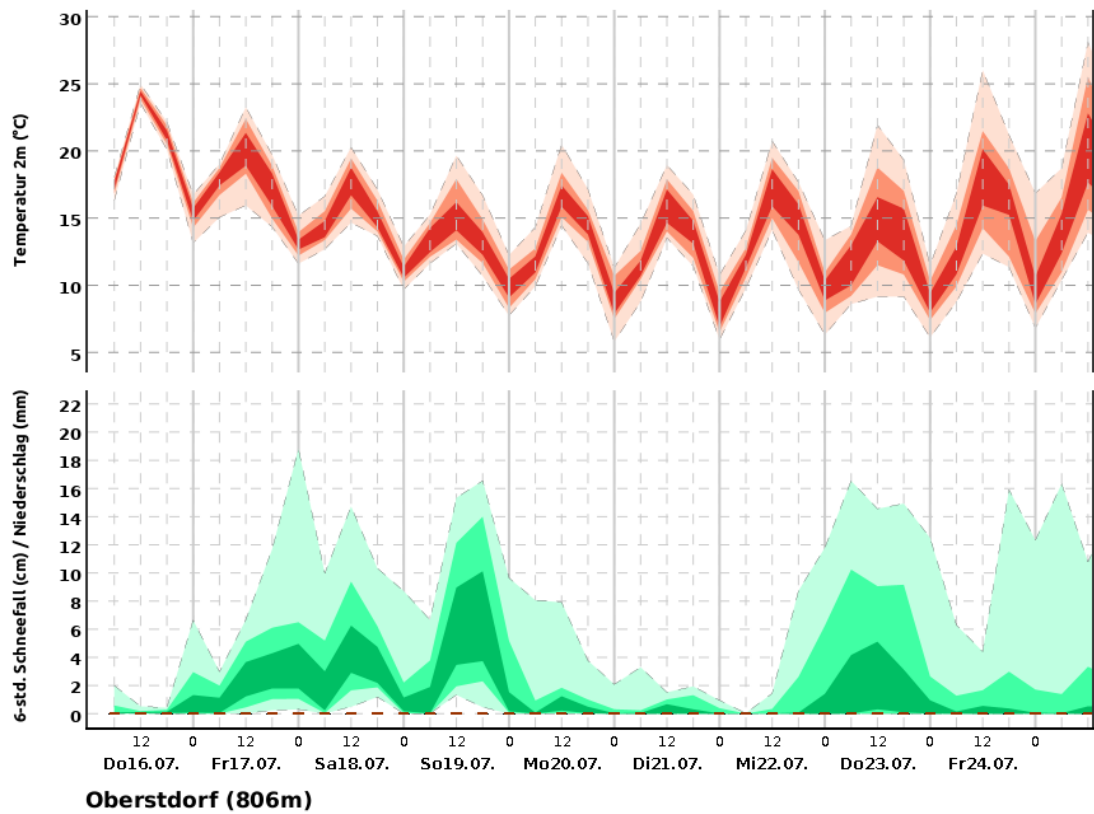
In der Nacht zum Montag an den Alpen letzte Tropfen. Dort noch wolkiger, sonst oft nur gering bewölkt. Örtlich Nebel. Abkühlung auf 13 bis 8 Grad.

Am Montag zeitweise Sonne bei lockerer Quellbewölkung, in den Alpen hingegen oft stark bewölkt. Trocken. 20 bis 24, in 2000 m bis 11 und in 3000 m bis 4 Grad. Schwacher West- bis Nordwestwind.

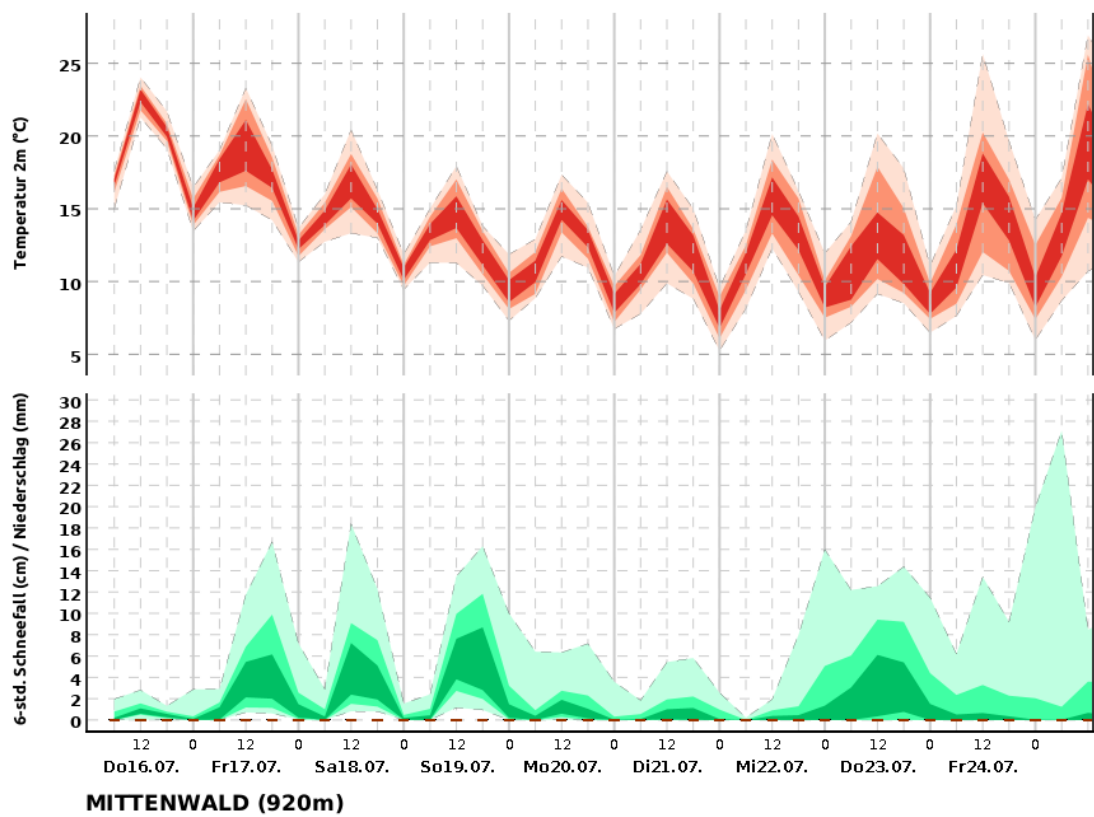
In der Nacht zum Dienstag wolkig, an den Alpen kurze Schauer. Tiefstwerte 11 bis 7 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

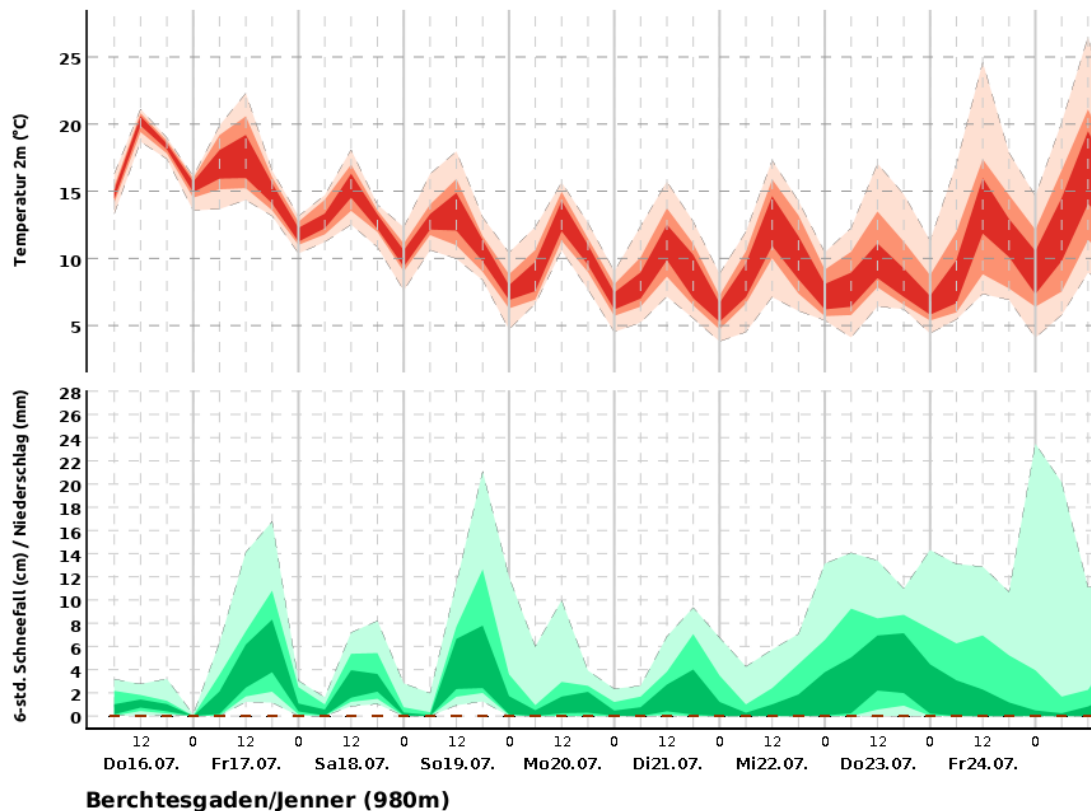




©2026 Deutscher Wetterdienst

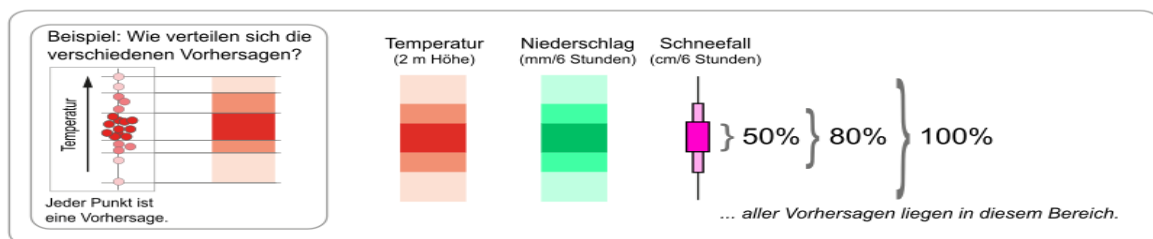


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Jens Kühne, M.Sc. Meteorology